

Einladung zur Tagung am 16. Oktober 2015, 09.45 - 15.30,
FHNW, Von Rollstrasse 10, Olten

**„Holland revolutioniert die ambulante Hilfe und Pflege zu Hause.
Ein Zukunftsmodell auch für die Schweiz?“**

Am 16. Oktober 2015 ist Jos de Blok an der FHNW in Olten zu Gast. Er ist Gründer und Direktor von Buurtzorg Nederland, einer Organisation in der ambulanten Pflege in den Niederlanden. Jos de Blok hat die ambulante Hilfe und Pflege in Holland mit seinem neuartigen Managementansatz revolutioniert.

Lernen Sie das zukunftsweisende Modell von Buurtzorg Nederland aus erster Hand kennen und diskutieren Sie mit, ob der Ansatz auch in der Schweiz umsetzbar wäre.

Inhalte der Tagung

- Der Managementansatz von Buurtzorg wird vorgestellt und diskutiert.
- Sind die Rahmenbedingung der Niederlanden mit jenen aus der Schweiz vergleich- und umsetzbar?
- Diese Frage wird diskutiert, wie und unter welchen neuen Rahmenbedingungen das Modell für die Schweiz übertragbar wäre.

Informationen zur Tagung

Anmeldung	Bis am 13.10.2015 an fabienne.kaeser@spitex-bern.ch
Verpflegung	Stehlunch am Mittag
Sprache	Jos de Block referiert auf Englisch. Eine Übersetzung ist gewährleistet.
Tagungskosten	freier Eintritt

Die Erfolgsgeschichte von Buurtzorg Nederland

Jos de Blok war mehrere Jahre als Pfleger in traditionellen Pflegeorganisationen tätig. Er stellte sich die Frage, wie ein Managementansatz aussehen könnte, der die Interessen der Kunden und die Qualität der Pflege ins Zentrum stellt. Gleichzeitig sollte das Modell den Mitarbeitenden gerecht werden und auch ökonomisch tragfähig sein. Er entwickelte daraus einen Ansatz, den er in seiner neu gegründeten Firma Buurtzorg Nederland gleich selbst umsetzte.

Der Managementansatz von Jos de Blok beruht auf den Prinzipien der Selbstorganisation: Selbstführende Teams, Coaches, welche die Teams unterstützen und eine schlanke Administration. Eine kleine Geschäftsleitung mit drei Direktoren befasst sich mit der übergeordneten Strategie.

Der Start erfolgte im 2007 mit einem Team von zwölf Mitarbeitenden. Diese betreuten rund 50 Kunden. Ein Jahr später waren bereits zwölf Teams in verschiedenen Regionen tätig. 2015 beschäftigt Buurtzorg Nederland rund 9'000 Pflegerinnen und Pfleger in 750 Teams. Das Unternehmen generiert einen Umsatz von 280 Millionen Euro, schreibt schwarze Zahlen und hat seit seiner Gründung einen Marktanteil von 80 Prozent erreicht.

Neben dem beeindruckenden Wachstum ist es Buurtzorg Nederland gelungen, eine hohe Kundenzufriedenheit zu erreichen und zu einem der beliebtesten Arbeitgeber der Niederlande zu werden. Ein internationales Consultingunternehmen belegt, dass bei Buurtzorg die Kosten pro Patient rund 40 Prozent tiefer ausfallen als bei vergleichbaren Organisationen.

<http://www.buurtzorgnederland.com>

Die Veranstalter freuen sich auf eine rege Teilnahme und einen spannenden Austausch.

Olten und Bern, 23. September 2015 Minnig/Gmür